



2023

# STATISTISCHE BERICHTE



Statistik nutzen

Das körperschaftsteuerpflichtige  
Einkommen und seine Besteuerung 2018

## Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

## Abkürzungen

AO	Abgabenordnung
AusInvG	Gesetz über steuerliche Maßnahmen bei Auslandsinvestitionen der deutschen Wirtschaft
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
EStG	Einkommensteuergesetz
i.d.F.	in der Fassung
i.S.d.	im Sinne des/der
i.V.m.	in Verbindung mit
KStG	Körperschaftsteuergesetz
REITG	Gesetz über deutsche Immobilien-Aktiengesellschaften mit börsennotierten Anteilen (Real Estate Investment Trust Gesetz)
StSenkG	Steuersenkungsgesetz
UmwStG	Umwandlungssteuergesetz

# Inhalt

Seite

<b>Informationen zur Statistik .....</b>	<b>4</b>
--	----------

<b>Glossar .....</b>	<b>7</b>
----------------------	----------

## Tabellen

T 1	Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2014-2018 nach Rechtsformen .....	9
T 2	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte .....	10
T 3	Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Steuerpflichtigen mit positivem und negativem Gesamtbetrag der Einkünfte 2018 nach Rechtsformen .....	20
T 4	Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß der unbeschränkt Körperschaftssteuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen .....	21
T 5	Gewinnausschüttungen der unbeschränkt Körperschaftssteuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen ....	21
T 6	Organgesellschaften, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte .....	22
T 7	Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte .....	23
T 8	Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 nach Wirtschaftsabschnitten .....	24
T 9	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 nach Verwaltungsbezirken (Insgesamt) .....	25
T 10	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 nach Verwaltungsbezirken (Gewinnfälle) .....	26
T 11	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 nach Verwaltungsbezirken (Verlustfälle) .....	27

## Grafiken

G 1	Festgesetzte Körperschaftsteuer je Steuerpflichtigen 2018 in den Verwaltungsbezirken .....	28
G 2	Anzahl der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2010-2018 (Gewinnfälle) .....	29
G 3	Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010-2018 (Gewinnfälle) .....	29
G 4	Steuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2013-2018 .....	30
G 5	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 (Gewinnfälle) .....	30
G 6	Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 bei unbeschränkter Steuerpflicht nach Wirtschaftsabschnitten .....	31
G 7	Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2018 nach Wirtschaftsabschnitten .....	31

## Karten

K 1	Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Verwaltungsbezirken .....	32
-----	--	----

# Informationen zur Statistik

## Ziel der Statistik

Die Steuerstatistiken dienen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Steuerstatistiken (StStatG) der Beurteilung der Struktur und Wirkungsweise der betreffenden Steuern und ihrer wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung. In der Gesetzesbegründung wird dazu folgendes ausgeführt: Da die Besteuerung unmittelbar in die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse von Einzelpersonen und Unternehmen eingreift, muss die Steuerpolitik die Steuerbemessungsgrundlagen und die Belastungswirkungen der Steuern aufmerksam beobachten, um im Interesse der Allgemeinheit notwendige und zweckmäßige Entscheidungen treffen zu können. Wichtige Grundlage für diese Entscheidungen sind die Steuerstatistiken, die eine laufende Beobachtung der Steuerquellen erlauben und auf diese Weise als Beurteilungsmaßstab für Steueranpassungen oder -änderungen von großer Bedeutung sind. Darüber hinaus liefern die Steuerstatistiken wertvolle Angaben für die Erstellung Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, für die Wirtschafts- und Sozialpolitik sowie für wissenschaftliche Untersuchungen.

Die Körperschaftsteuer ist eine besondere Art der Einkommensteuer für juristische Personen wie Kapitalgesellschaften, andere Personenvereinigungen (soweit diese nicht Mitunternehmerschaften im Sinne des Einkommensteuergesetzes sind) und Vermögensmassen. Die Besteuerungsgrundlage ist das Einkommen, das die Körperschaft innerhalb des Kalenderjahrs bezogen hat. Die Bestimmung und Ermittlung des Einkommens folgt den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes und des Körperschaftsteuergesetzes. Der Steuersatz beläuft sich gegenwärtig auf 15 Prozent (seit 2008). Die Körperschaftsteuerstatistik liefert wesentliche Informationen über das Aufkommen dieser Steuer, über die Belastung der einzelnen Unternehmen sowie über die Wirkungsweise des bestehenden Steuersystems überhaupt. Nur aufgrund dieser statistischen Angaben sind vielfältige Analysemöglichkeiten und fundierte Berechnungen zu den Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen für den Fiskus und auf der Ebene der Steuerpflichtigen möglich.

## Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlage der Körperschaftsteuerstatistik ist das Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) einschließlich der in der nachfolgenden Zeit hierzu ergangenen Änderungen. Die übergeordnete Rechtsgrundlage für sämtliche Bundesstatistiken bildet das Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) einschließlich der in der nachfolgenden Zeit hierzu ergangenen und für das jeweilige Statistikjahr maßgebenden Änderungen.

Die Besteuerung basiert auf dem Körperschaftsteuergesetz (KStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4144) sowie dem Einkommensteuergesetz (EStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Oktober 2009 (BGBl. I S. 3366, 3862) in ihren für das jeweilige Statistikjahr gültigen Fassungen.

## Erhebungsumfang

Die Körperschaftsteuerstatistik ist eine Vollerhebung und eine Sekundärerhebung. In die Statistik fließen die Daten aus den Körperschaftsteuerveranlagungen der Finanzverwaltung ein. Die Daten der Steuerveranlagungen werden automatisiert den Festsetzungsspeichern und dem sogenannten Grundinformationsdienst der Finanzverwaltung entnommen und von den Rechenzentren der Landesfinanzbehörden (in Rheinland-Pfalz: vom Landesamt für Steuern) an das zuständige Statistische Landesamt geliefert.

Erhebungseinheiten sind alle in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Körperschaftsteuerpflichtigen. Diese teilen sich in unbeschränkt und beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige sowie die steuerbefreiten (partiell steuerpflichtigen) Körperschaften auf.

## Erhebungsmerkmale

Die Körperschaftsteuerstatistik erfasst gemäß § 2 Abs. 3 StStatG von den Steuerpflichtigen, für die eine Veranlagung durchgeführt wurde, die folgenden Erhebungsmerkmale:

- a) Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Sondervergünstigungen, Körperschaftsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben;
- b) Sitz (Gemeinde), Rechtsform, Organschaft, Wirtschaftszweig, Art der Steuerpflicht, Veranlagungsart.

Die Definitionen der nachgewiesenen Merkmale ergeben sich aus den Vorschriften des KStG und EStG. Sie entsprechen den im Rahmen der Veranlagung zur Körperschaftsteuer erfassten Angaben.

## **Berichtszeitraum und Periodizität**

Der Berichtszeitraum ist der 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres. Seit dem Berichtsjahr 2014 ist die Körperschaftsteuerstatistik jährlich durchzuführen. Zuvor wurde sie in einem dreijährlichen Turnus erstellt.

## **Regionale Gliederung der Ergebnisse**

Die Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik stehen bis zur Gemeindeebene zur Verfügung. Maßgebend für die regionale Zuordnung eines unbeschränkt Steuerpflichtigen ist der Sitz der Geschäftsleitung bzw. der Firmensitz.

## **Vergleichbarkeit der Ergebnisse**

### **Räumliche Vergleichbarkeit**

Der räumliche Vergleich der Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik ist ohne Einschränkungen möglich, da die Besteuerung körperschaftsteuerpflichtiger Personen nach bundeseinheitlichen Vorschriften erfolgt.

### **Zeitliche Vergleichbarkeit**

Der zeitliche Vergleich der Ergebnisse der Körperschaftsteuer ist gleichfalls möglich. Dabei sind jedoch die folgenden Aspekte zu würdigen:

- Zwischenzeitlich erfolgte Änderungen im Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht haben Einfluss auf die zeitliche Entwicklung der Ergebnisse der Statistik, da diese bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen sind. Revisionen der verschiedenen Klassifikationen (s. u.) können die zeitliche Vergleichbarkeit der Statistik erschweren. Revisionen der Klassifikation der Wirtschaftszweige wurden in den Jahren 1994 (Einführung der WZ 1993), 2002 (Einführung der WZ 2003) und 2009 (Einführung der WZ 2008) für die Gewerbesteuerstatistik übernommen. Nicht alle Positionen sind uneingeschränkt über einen Klassifikationswechsel hinweg vergleichbar.
- Auflösungen, Umgliederungen und Neubildungen von Gemeinden haben nicht nur Auswirkungen auf die räumliche, sondern auch auf die zeitliche Vergleichbarkeit.

## **Klassifikationen**

### **Wirtschaftszweige**

Für jeden unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen wird im Besteuerungsverfahren der Wirtschaftszweig gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 erfasst. Für die beschränkt Steuerpflichtigen wird die wirtschaftliche Tätigkeit nur teilweise erfasst. Grundlage für die Darstellung der Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen bildet das Verzeichnis der Wirtschaftszweige/GKZ 2012 der Finanzverwaltung mit Stand vom 01. Mai 2012, das im Bundessteuerblatt I veröffentlicht ist. Dieses Verzeichnis basiert auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 des Statistischen Bundesamtes. Dieses wiederum ist abgeleitet aus einer nationalen Fassung der N.A.C.E (Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés Européennes) Rev. 2, die den Regeln der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 entspricht. In den EU-Mitgliedsstaaten erhobene Statistiken, die eine Klassifikation nach Wirtschaftszweigen beinhalten, müssen gemäß der N.A.C.E oder einer von ihr abgeleiteten einzelstaatlichen Klassifikation erstellt werden.

Die GKZ (Gewerbekennzahl) ist eine leicht modifizierte Form des Wirtschaftszweigs. Die Abweichungen bestehen teilweise in einer Verkürzung, Ausweitung oder Löschung der WZ. Die GKZ wird von der Finanzverwaltung zur Einordnung der Unternehmen in Größenklassen gemäß § 3 BpO 2000 benötigt. Sie ist im Grundinformationsdienst der Finanzverwaltung gespeichert.

## Größenklassen

Die Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik werden nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte aufbereitet, wobei die mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte als Verlustfälle und die mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte als Gewinnfälle dargestellt werden. Die Größenklassen-Tabellen dieser Veröffentlichung weisen den Gesamtbetrag der Einkünfte – für Verlustfälle mit negativem Vorzeichen – in folgender Gliederung aus:

		0 EUR
1	bis unter	5 000 EUR
5 000	bis unter	10 000 EUR
10 000	bis unter	15 000 EUR
15 000	bis unter	25 000 EUR
25 000	bis unter	50 000 EUR
50 000	bis unter	100 000 EUR
100 000	bis unter	500 000 EUR
500 000	bis unter	1 Mill. EUR
1 Mill.	bis unter	5 Mill. EUR
5 Mill. EUR oder mehr		

## Rechtsformen

Bei der Darstellung der Ergebnisse wird nach den folgenden Rechtsformgruppen unterschieden:

- Kapitalgesellschaften
  - (Europäische) Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien und sonstige Kapitalgesellschaften (inländischer Rechtsform)
  - Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt)
- Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften
- Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts
  - Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen
  - Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe
  - Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts
- Übrige Körperschaftsteuerpflichtige
  - Sonstige Rechtsformen (Sonstige juristische Personen des privaten Rechts, Personenvereinigungen und Vermögensmassen sowie Körperschaften des öffentlichen Rechts)
  - Ausländische Rechtsformen (u.a. Ausländische Kapitalgesellschaften)

# Glossar

## Beschränkte Steuerpflicht

Bei der Körperschaftsteuer sind zwei Formen der beschränkten Steuerpflicht zu unterscheiden: die beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 1 KStG und die beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 2 KStG. Beschränkt körperschaftsteuerpflichtig gemäß § 2 Nr. 1 KStG sind Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben. Die beschränkte Steuerpflicht dieser Steuerpflichtigen erstreckt sich dann auf deren inländische Einkünfte. Beschränkt körperschaftsteuerpflichtig gemäß § 2 Nr. 2 KStG hingegen sind Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die zwar ihren Sitz und/oder ihre Geschäftsleitung im Inland haben, aber dennoch nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind. Dies kann z. B. bei Körperschaften des öffentlichen Rechts oder bei gemeinnützigen Körperschaften der Fall sein, die Einkünfte erzielen, die nicht aus einem Betrieb gewerblicher Art gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG resultieren, aber dem Steuerabzug nach dem EStG (insbesondere nach § 43 EStG) unterliegen. Die beschränkte Steuerpflicht bezieht sich dann nicht auf alle inländischen Einkünfte nach § 49 EStG, sondern nur auf solche, die einem Steuerabzug unterliegen.

## Festgesetzte/festzusetzende Körperschaftsteuer

Die festgesetzte/festzusetzende Körperschaftsteuer beträgt gemäß § 23 Abs. 1 KStG 15 Prozent des zu versteuernden Einkommens. Dieser Steuersatz ist seit dem Jahr 2010 gültig. Das zu versteuernde Einkommen ist in § 7 Abs. 2 KStG definiert als das Einkommen im Sinne des § 8 Abs. 1 KStG, vermindert um die Freibeträge der §§ 24 und 25 KStG. Die Körperschaftsteuer kann sich gemäß § 23 Abs. 2 KStG ermäßigen oder erhöhen, wenn die Einkommensteuer aufgrund der Ermächtigung des § 51 Abs. 3 EStG herabgesetzt oder erhöht wird. Das für den Berichtszeitraum 2018 gültige Schema zur Ermittlung der festzusetzenden (wie auch der verbleibenden) Körperschaftsteuer aus dem zu versteuernden Einkommen ist in R 7.2 Körperschaftsteuerrichtlinien (KStR) 2015 festgelegt.

## Gesamtbetrag der Einkünfte

Der Gesamtbetrag der Einkünfte wird im Rahmen der Berechnung des Einkommens gemäß § 8 Abs. 1 KStG ermittelt und entspricht dem Gesamtbetrag der Einkünfte i. S. d. § 10d EStG; er bestimmt sich somit nach den Vorschriften des KStG und des EStG. Der Ausgangspunkt der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte ist der Gewinn bzw. Verlust lt. Steuerbilanz, d. h. der nach § 60 Abs. 2 EStDV korrigierte Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag lt. Handelsbilanz. Das Berechnungsschema ist in vielen Punkten anders als das der Einkommensteuer, da bei Körperschaften insbesondere die Abzugspositionen mit subjektivem Bezug (z. B. außergewöhnliche Belastungen und Sonderausgaben) fehlen. Das für den Berichtszeitraum 2018 gültige vollständige Schema zur Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte ist in R 7.1 Körperschaftsteuerrichtlinien (KStR) 2015 festgelegt.

## Gewinnfälle

Sog. Gewinnfälle bezeichnen in der amtlichen Statistik Steuerpflichtige mit einem positiven Gesamtbetrag der Einkünfte.

## Organschaft

Ein körperschaftsteuerliches Organverhältnis (Organschaft) kann vorliegen, wenn eine Kapitalgesellschaft mit Geschäftsleitung im Inland – die Organgesellschaft – entsprechend § 14 Abs. 1 Nr. 1 KStG finanziell in ein Unternehmen – den Organträger – eingegliedert ist und zudem entsprechend § 14 Abs. 1 Nr. 3 KStG durch einen Gewinnabführungsvertrag im Sinne des § 291 Abs. 1 AktG auf mindestens fünf Jahre zivilrechtlich verpflichtet ist, ihren ganzen Gewinn an den Organträger abzuführen. In steuerrechtlicher Hinsicht wird das gesamte körperschaftsteuerliche Einkommen der Organgesellschaft an den Organträger abgeführt. Organträger muss gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 2 KStG eine natürliche Person oder eine nicht von der Körperschaftsteuer befreite Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse sein. Organträger kann auch eine Personengesellschaft im Sinne des § 15 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 EStG sein, wenn sie eine Tätigkeit im Sinne des § 15 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 EStG ausübt. Organgesellschaft kann nur eine Kapitalgesellschaft sein. Organträger und eingegliederte Organgesellschaften werden als ein Steuerpflichtiger veranlagt, wobei auch die Organgesellschaften eigene Erklärungen abgeben.



## Unbeschränkte Steuerpflicht

Unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig sind gemäß § 1 Abs. 1 die folgenden Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben: 1. Kapitalgesellschaften (insbesondere Europäische Gesellschaften, Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung); 2. Genossenschaften einschließlich der Europäischen Genossenschaften; 3. Versicherungs- und Pensionsfondsvereine auf Gegenseitigkeit; 4. sonstige juristische Personen des privaten Rechts; 5. nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts; 6. Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts. Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht erstreckt sich gemäß § 1 Abs. 2 KStG auf sämtliche Einkünfte der Steuerpflichtigen.

## Verlustabzug

Der Verlustabzug gemäß § 10d EStG gewährt die Verrechnung von erlittenen Verlusten mit positiven Einkünften des Steuerpflichtigen. Er ist gemäß § 8 Abs. 1 KStG auch für Körperschaften anzuwenden. Es ist zu unterscheiden zwischen dem Verlustrücktrag gemäß § 10d Abs. 1 EStG und dem Verlustvortrag gemäß § 10d Abs. 2 EStG.

## Verlustfälle

Sog. Verlustfälle bezeichnen in der amtlichen Statistik Steuerpflichtige mit einem negativen Gesamtbetrag der Einkünfte.

## Verlustrücktrag

Der Verlustrücktrag gemäß § 10d Abs. 1 EStG erfolgt, indem negative Einkünfte, die bei der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte nicht ausgeglichen werden, bis zu einem Höchstbetrag vom Gesamtbetrag der Einkünfte des unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraums vorrangig vor sonstigen Abzugsbeträgen abzuziehen sind. Ist für den unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraum bereits ein Steuerbescheid erlassen worden, so ist er insoweit zu ändern, als der Verlustrücktrag zu gewähren oder zu berichtigen ist. Das gilt auch dann, wenn der Steuerbescheid unanfechtbar geworden ist. Der Verlustrücktrag erfolgt stets seitens der Finanzverwaltung von Amts wegen, sofern der Steuerpflichtige nicht erklärt, dass kein Verlustrücktrag gewünscht ist. Er beschränkt sich zeitlich auf ein Jahr und im Jahr 2018 betragsmäßig auf 1 Million EUR. Bei Organschaften gilt dies für den gesamten Organkreis.

## Verlustvortrag

Ein Verlustvortrag gemäß § 10d Abs. 2 EStG erfolgt, indem nicht ausgeglichene negative Einkünfte, die nicht nach § 10d Abs. 1 EStG abgezogen worden sind, in den folgenden Veranlagungszeiträumen bis zu einem Gesamtbetrag der Einkünfte von 1 Million Euro unbeschränkt und darüber hinaus nur bis zu einem Anteil von 60 Prozent des 1 Million Euro übersteigenden Gesamtbetrags der Einkünfte vorrangig vor sonstigen Abzugsbeträgen abzuziehen sind. Der am Schluss eines Veranlagungszeitraums verbleibende Verlustvortrag ist gesondert festzustellen. Der verbleibende Verlustvortrag sind die bei der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte nicht ausgeglichenen negativen Einkünfte, vermindert um die nach § 10d Abs. 1 EStG abgezogenen und die nach § 10d Abs. 2 EStG abziehbaren Beträge und vermehrt um den auf den Schluss des vorangegangenen Veranlagungszeitraums festgestellten verbleibenden Verlustvortrag. Der Verlustvortrag erfolgt stets von Amts wegen bis zur vollen möglichen Höhe. Ein vollständiger oder teilweiser Verzicht sowie ein Antrag auf Vortrag in andere Folgejahre sind nicht möglich.

## Zu versteuerndes Einkommen

Das zu versteuernde Einkommen ergibt sich gemäß R 7.1 Körperschaftsteuerrichtlinien (KStR) 2015 aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte durch Abzug des Verlustabzugs nach § 10d EStG sowie der Freibeträge nach § 24 und § 25 KStG.



**Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2014 - 2018 nach Rechtsformen**

Rechtsformen	2014	2015	2016	2017	2018	Veränderung 2018 zu 2017 in %
<b>Steuerpflichtige</b>						
Kapitalgesellschaften	29 310	30 194	30 566	31 094	31 676	1,9
(Europäische) Aktiengesellschaften, KG a.A. und sonstige Kapitalgesellschaften	304	293	288	287	289	0,7
GmbH, Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	29 006	29 901	30 278	30 807	31 387	1,9
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	164	153	158	165	160	-3,0
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften						
des öffentlichen Rechts	703	707	689	658	562	-14,6
Öffentl. Versorg.-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	151	154	149	147	120	-18,4
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen	24	24	23	21	20	-4,8
Sonstige Betriebe gewerblicher Art v. K.d.ö.R.	528	529	517	490	422	-13,9
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige <sup>2</sup>	1 555	1 712	1 777	2 047	1 955	-4,5
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	31 732	32 766	33 190	33 964	34 353	1,1
<b>Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 EUR</b>						
Kapitalgesellschaften	9 576 626	10 493 324	11 011 546	15 519 518	11 501 450	-25,9
(Europäische) Aktiengesellschaften, KG a.A. und sonstige Kapitalgesellschaften	2 283 423	2 392 552	2 796 935	2 391 826	2 394 554	0,1
GmbH, Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	7 293 204	8 100 772	8 214 610	13 127 692	9 106 895	-30,6
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	438 652	438 560	472 749	434 179	444 824	2,5
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften						
des öffentlichen Rechts	496 853	537 658	502 028	426 540	421 415	-1,2
Öffentl. Versorg.-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	14 851	19 406	21 919	20 378	21 112	3,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen	396 199	427 504	416 790	355 159	353 315	-0,5
Sonstige Betriebe gewerblicher Art v. K.d.ö.R.	85 803	90 748	63 319	51 003	46 988	-7,9
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige <sup>2</sup>	171 723	232 346	52 858	193 143	171 869	-11,0
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	10 683 854	11 701 888	12 039 181	16 573 380	12 539 558	-24,3
<b>Zu versteuerndes Einkommen in 1 000 EUR</b>						
Kapitalgesellschaften	8 810 044	9 920 461	10 543 443	14 976 034	10 756 103	-28,2
(Europäische) Aktiengesellschaften, KG a.A. und sonstige Kapitalgesellschaften	2 207 083	2 333 126	2 767 137	2 320 323	2 332 858	0,5
GmbH, Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	6 602 962	7 587 337	7 776 306	12 655 711	8 423 245	-33,4
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	433 935	437 506	462 694	430 826	443 584	3,0
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften						
des öffentlichen Rechts	487 664	522 234	482 972	413 218	402 777	-2,5
Öffentl. Versorg.-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	11 437	12 393	15 795	12 955	14 847	14,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen	396 079	427 389	415 675	355 059	345 671	-2,6
Sonstige Betriebe gewerblicher Art v. K.d.ö.R.	80 148	82 452	51 502	45 204	42 259	-6,5
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige <sup>2</sup>	163 542	223 731	46 580	162 582	126 218	-22,4
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	9 895 185	11 103 933	11 535 689	15 982 660	11 728 682	-26,6
<b>Festgesetzte Körperschaftsteuer in 1 000 EUR</b>						
Kapitalgesellschaften	1 287 763	1 451 192	1 550 716	2 230 904	1 594 654	-28,5
(Europäische) Aktiengesellschaften, KG a.A. und sonstige Kapitalgesellschaften	330 791	349 765	414 495	347 132	348 178	0,3
GmbH, Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	956 973	1 101 428	1 136 221	1 883 772	1 246 476	-33,8
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	64 994	65 336	69 081	64 256	65 957	2,6
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften						
des öffentlichen Rechts	72 891	77 795	71 480	61 733	60 253	-2,4
Öffentl. Versorg.-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	1 715	1 859	2 369	1 943	2 227	14,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen	59 153	63 568	61 414	53 009	51 687	-2,5
Sonstige Betriebe gewerblicher Art v. K.d.ö.R.	12 022	12 368	7 696	6 781	6 339	-6,5
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige <sup>2</sup>	20 984	30 359	6 269	23 321	16 929	-27,4
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	1 446 632	1 624 682	1 697 546	2 380 214	1 737 794	-27,0

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Kapitalgesellschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	42	- 589 904	-	-	42	- 589 904	-	-	42	1 802 660
-5 Mill. – -1 Mill.	177	- 350 573	4	.	171	- 340 935	4	82	171	1 917 007
-1 Mill. – -500 000	197	- 140 576	5	1 238	192	- 136 533	5	186	189	875 392
-500 000 – -100 000	1 289	- 276 243	2	.	1 283	- 274 496	3	95	1 216	1 423 284
-100 000 – -50 000	1 177	- 82 958	-	-	1 177	- 82 958	-	-	1 112	430 417
-50 000 – -25 000	1 753	- 62 160	-	-	1 753	- 62 160	-	-	1 632	283 742
-25 000 – -15 000	1 499	- 29 159	-	-	1 499	- 29 159	-	-	1 386	182 189
-15 000 – -10 000	1 254	- 15 418	-	-	1 254	- 15 418	-	-	1 158	126 890
-10 000 – -5 000	2 037	- 14 888	-	-	2 036	- 14 881	-	-	1 890	212 113
-5 000 – 0	7 478	- 12 252	-	-	7 477	- 12 251	-	-	7 115	290 969
Insgesamt	16 903	-1 574 131	11	1 819	16 884	-1 558 694	12	363	15 911	7 544 664
Gewinnfälle										
0 – 5 000	12 285	17 220	6 120	10 189	1	.	5 904	1 525	3 829	694 528
5 000 – 10 000	3 172	22 451	2 038	11 590	-	-	1 948	1 737	973	93 571
10 000 – 15 000	2 005	24 466	1 422	14 464	-	-	1 348	2 169	552	65 280
15 000 – 25 000	2 844	55 542	2 133	35 571	-	-	2 053	5 334	667	104 552
25 000 – 50 000	3 939	142 263	3 136	100 077	1	.	3 038	14 998	749	355 566
50 000 – 100 000	3 412	241 410	2 884	184 160	-	-	2 815	27 664	491	233 273
100 000 – 500 000	4 823	1 069 553	4 358	920 613	-	-	4 305	137 909	437	571 029
500 000 – 1 Mill.	893	623 393	823	557 800	-	-	817	83 482	67	278 681
1 Mill. – 5 Mill.	750	1 514 550	748	1 404 038	-	-	743	209 873	39	572 549
5 Mill. und mehr	230	8 828 709	230	8 490 217	-	-	229	1 253 102	10	363 786
Insgesamt	34 353	12 539 558	23 892	11 728 719	2	.	23 200	1 737 794	7 814	3 332 814

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	38	- 549 941	-	-	38	- 549 941	-	-	38	1 612 486
-5 Mill. – -1 Mill.	161	- 316 805	4	.	155	- 307 166	4	.	155	1 577 441
-1 Mill. – -500 000	163	- 115 820	5	1 238	158	- 111 777	5	186	155	606 846
-500 000 – -100 000	1 167	- 247 847	2	.	1 161	- 246 100	2	.	1 095	1 112 446
-100 000 – -50 000	1 113	- 78 310	-	-	1 113	- 78 310	-	-	1 051	378 131
-50 000 – -25 000	1 671	- 59 268	-	-	1 671	- 59 268	-	-	1 554	253 120
-25 000 – -15 000	1 425	- 27 701	-	-	1 425	- 27 701	-	-	1 315	161 722
-15 000 – -10 000	1 198	- 14 743	-	-	1 198	- 14 743	-	-	1 105	120 359
-10 000 – -5 000	1 903	- 13 915	-	-	1 902	- 13 908	-	-	1 763	201 869
-5 000 – 0	7 035	- 11 516	-	-	7 034	- 11 515	-	-	6 685	278 000
Insgesamt	15 874	-1 435 866	11	1 819	15 855	-1 420 429	11	273	14 916	6 302 419
Gewinnfälle										
0 – 5 000	10 758	15 248	6 074	10 129	-	-	5 862	1 516	3 502	515 905
5 000 – 10 000	2 727	19 528	1 760	10 932	-	-	1 671	1 639	906	87 357
10 000 – 15 000	1 883	23 021	1 328	13 819	-	-	1 257	2 072	529	59 050
15 000 – 25 000	2 710	52 990	2 041	34 293	-	-	1 965	5 142	630	93 501
25 000 – 50 000	3 819	137 991	3 047	97 559	1	.	2 950	14 620	723	326 428
50 000 – 100 000	3 328	235 558	2 828	181 007	-	-	2 760	27 191	463	212 789
100 000 – 500 000	4 691	1 039 423	4 256	899 101	-	-	4 203	134 684	408	546 068
500 000 – 1 Mill.	859	599 373	795	538 437	-	-	789	80 578	62	244 198
1 Mill. – 5 Mill.	719	1 448 552	717	1 342 591	-	-	712	200 671	38	571 606
5 Mill. und mehr	182	7 929 767	182	7 628 266	-	-	181	1 126 540	9	358 323
Insgesamt	31 676	11 501 450	23 028	10 756 135	1	.	22 350	1 594 654	7 270	3 015 226

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
davon: (Europäische) Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a. A., Sonstige Kapitalgesellschaften (inländischer Rechtsform)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	7	- 150 483	-	-	7	- 150 483	-	-	7	229 475
-5 Mill. – -1 Mill.	11	- 27 549	-	-	11	- 27 549	-	-	11	298 422
-1 Mill. – -500 000	7	- 4 962	-	-	7	- 4 962	-	-	7	54 882
-500 000 – -100 000	20	- 4 595	-	-	20	- 4 595	-	-	19	144 167
-100 000 – -50 000	14	- 919	-	-	14	- 919	-	-	13	3 858
-50 000 – -25 000	17	- 595	-	-	17	- 595	-	-	17	15 490
-25 000 – -15 000	4	- 88	-	-	4	- 88	-	-	4	1 868
-15 000 – -10 000	8	- 102	-	-	8	- 102	-	-	6	268
-10 000 – -5 000	12	- 84	-	-	12	- 84	-	-	11	1 439
-5 000 – 0	41	- 75	-	-	41	- 75	-	-	39	7 996
Insgesamt	141	- 189 453	-	-	141	- 189 453	-	-	134	757 865
Gewinnfälle										
0 – 5 000	34	27	6	10	-	-	6	1	21	46 941
5 000 – 10 000	16	112	3	19	-	-	3	.	11	5 457
10 000 – 15 000	5	57	4	43	-	-	4	.	1	.
15 000 – 25 000	24	468	16	276	-	-	16	41	8	13 016
25 000 – 50 000	19	677	11	366	-	-	11	55	8	8 330
50 000 – 100 000	34	2 467	26	1 677	-	-	26	251	8	10 204
100 000 – 500 000	72	18 473	57	13 703	-	-	56	2 055	15	97 026
500 000 – 1 Mill.	18	13 220	14	8 983	-	-	14	1 347	4	51 814
1 Mill. – 5 Mill.	39	87 626	39	76 395	-	-	38	11 458	5	400 491
5 Mill. und mehr	28	2 271 428	28	2 231 388	-	-	28	332 959	3	.
Insgesamt	289	2 394 554	204	2 332 858	-	-	202	348 178	84	802 151

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
noch davon: Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Unternehmergeellschaften (haftungsbeschränkt)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	31	- 399 458	-	-	31	- 399 458	-	-	31	1 383 010
-5 Mill. – -1 Mill.	150	- 289 256	4	.	144	- 279 618	4	.	144	1 279 019
-1 Mill. – -500 000	156	- 110 858	5	1 238	151	- 106 815	5	186	148	551 964
-500 000 – -100 000	1 147	- 243 251	2	.	1 141	- 241 505	2	.	1 076	968 279
-100 000 – -50 000	1 099	- 77 390	-	-	1 099	- 77 390	-	-	1 038	374 273
-50 000 – -25 000	1 654	- 58 673	-	-	1 654	- 58 673	-	-	1 537	237 630
-25 000 – -15 000	1 421	- 27 614	-	-	1 421	- 27 614	-	-	1 311	159 854
-15 000 – -10 000	1 190	- 14 641	-	-	1 190	- 14 641	-	-	1 099	120 091
-10 000 – -5 000	1 891	- 13 831	-	-	1 890	- 13 824	-	-	1 752	200 430
-5 000 – 0	6 994	- 11 441	-	-	6 993	- 11 439	-	-	6 646	270 004
Insgesamt	15 733	-1 246 413	11	1 819	15 714	-1 230 977	11	273	14 782	5 544 554
Gewinnfälle										
0 – 5 000	10 724	15 221	6 068	10 119	-	-	5 856	1 515	3 481	468 964
5 000 – 10 000	2 711	19 416	1 757	10 913	-	-	1 668	1 636	895	81 899
10 000 – 15 000	1 878	22 963	1 324	13 776	-	-	1 253	2 066	528	55 363
15 000 – 25 000	2 686	52 522	2 025	34 018	-	-	1 949	5 101	622	80 485
25 000 – 50 000	3 800	137 314	3 036	97 194	1	.	2 939	14 565	715	318 098
50 000 – 100 000	3 294	233 091	2 802	179 331	-	-	2 734	26 940	455	202 585
100 000 – 500 000	4 619	1 020 949	4 199	885 398	-	-	4 147	132 629	393	449 042
500 000 – 1 Mill.	841	586 154	781	529 454	-	-	775	79 230	58	192 384
1 Mill. – 5 Mill.	680	1 360 926	678	1 266 196	-	-	674	189 213	33	171 115
5 Mill. und mehr	154	5 658 339	154	5 396 878	-	-	153	793 581	6	193 141
Insgesamt	31 387	9 106 895	22 824	8 423 277	1	.	22 148	1 246 476	7 186	2 213 076

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. – -1 Mill.	1	.	-	-	1	.	-	-	1	.
-1 Mill. – -500 000	1	.	-	-	1	.	-	-	1	.
-500 000 – -100 000	5	- 1 087	-	-	5	- 1 087	1	.	5	14 609
-100 000 – -50 000	2	.	-	-	2	.	-	-	2	.
-50 000 – -25 000	3	- 103	-	-	3	- 103	-	-	3	191
-25 000 – -15 000	5	- 95	-	-	5	- 95	-	-	5	730
-15 000 – -10 000	3	- 35	-	-	3	- 35	-	-	3	112
-10 000 – -5 000	6	- 49	-	-	6	- 49	-	-	6	509
-5 000 – 0	19	- 37	-	-	19	- 37	-	-	19	186
Insgesamt	45	- 3 799	-	-	45	- 3 799	1	.	45	28 218
Gewinnfälle										
0 – 5 000	37	46	14	21	-	-	13	3	15	9 074
5 000 – 10 000	19	130	11	77	-	-	11	12	8	1 553
10 000 – 15 000	6	74	5	63	-	-	5	10	1	.
15 000 – 25 000	10	183	9	144	-	-	9	22	1	.
25 000 – 50 000	10	408	9	301	-	-	9	45	1	.
50 000 – 100 000	14	975	14	742	-	-	13	111	-	-
100 000 – 500 000	19	5 156	16	4 384	-	-	16	658	3	6 762
500 000 – 1 Mill.	11	8 492	11	8 492	-	-	11	1 274	-	-
1 Mill. – 5 Mill.	13	26 230	13	26 230	-	-	13	3 930	-	-
5 Mill. und mehr	21	403 128	21	403 128	-	-	21	59 894	-	-
Insgesamt	160	444 824	123	443 584	-	-	121	65 957	29	19 556

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	1	.	-	-	1	.	-	-	1	.
-5 Mill. – -1 Mill.	5	.	-	-	5	.	-	-	5	.
-1 Mill. – -500 000	10	- 7 191	-	-	10	- 7 191	-	-	10	94 921
-500 000 – -100 000	50	- 10 505	-	-	50	- 10 505	-	-	49	88 440
-100 000 – -50 000	28	- 2 016	-	-	28	- 2 016	-	-	28	24 423
-50 000 – -25 000	27	- 969	-	-	27	- 969	-	-	25	13 400
-25 000 – -15 000	22	- 451	-	-	22	- 451	-	-	21	14 390
-15 000 – -10 000	9	- 109	-	-	9	- 109	-	-	9	725
-10 000 – -5 000	25	- 187	-	-	25	- 187	-	-	23	1 924
-5 000 – 0	70	- 111	-	-	70	- 111	-	-	69	2 851
Insgesamt	247	- 40 019	-	-	247	- 40 019	-	-	240	420 644
Gewinnfälle										
0 – 5 000	261	448	-	-	-	-	-	-	78	15 787
5 000 – 10 000	82	575	66	136	-	-	66	20	14	3 018
10 000 – 15 000	31	384	23	165	-	-	23	25	8	2 712
15 000 – 25 000	35	673	21	279	-	-	20	42	11	1 234
25 000 – 50 000	23	842	13	362	-	-	12	54	10	9 658
50 000 – 100 000	34	2 415	19	1 137	-	-	19	171	15	9 709
100 000 – 500 000	60	12 746	43	8 322	-	-	43	1 248	16	10 481
500 000 – 1 Mill.	11	7 750	7	4 693	-	-	7	704	4	31 165
1 Mill. – 5 Mill.	4	10 443	4	10 193	-	-	4	1 529	-	-
5 Mill. und mehr	21	385 139	21	377 490	-	-	21	56 460	-	-
Insgesamt	562	421 415	217	402 777	-	-	215	60 253	156	83 765

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.



**noch:  
T 2**

**Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte**

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
davon: öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. – -1 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-1 Mill. – -500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-500 000 – -100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-100 000 – -50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-50 000 – -25 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-25 000 – -15 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-15 000 – -10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-10 000 – -5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 000 – 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewinnfälle										
0 – 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 – 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 – 15 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 000 – 25 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 000 – 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 – 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 – 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 000 – 1 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 Mill. – 5 Mill.	1	.	1	.	-	-	1	.	-	-
5 Mill. und mehr	19	.	19	.	-	-	19	.	-	-
Insgesamt	20	353 315	20	345 671	-	-	20	51 687	-	-

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
noch davon: öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. – -1 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-1 Mill. – -500 000	2	.	-	-	2	.	-	-	2	.
-500 000 – -100 000	8	- 1 384	-	-	8	- 1 384	-	-	7	20 590
-100 000 – -50 000	7	- 494	-	-	7	- 494	-	-	7	4 913
-50 000 – -25 000	7	- 234	-	-	7	- 234	-	-	5	1 502
-25 000 – -15 000	2	.	-	-	2	.	-	-	2	.
-15 000 – -10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-10 000 – -5 000	3	- 22	-	-	3	- 22	-	-	2	.
-5 000 – 0	7	- 16	-	-	7	- 16	-	-	6	841
Insgesamt	36	- 3 575	-	-	36	- 3 575	-	-	31	62 197
Gewinnfälle										
0 – 5 000	21	28	-	-	-	-	-	-	8	589
5 000 – 10 000	7	47	4	5	-	-	4	1	3	394
10 000 – 15 000	6	68	3	18	-	-	3	3	3	1 650
15 000 – 25 000	9	174	6	65	-	-	5	10	2	.
25 000 – 50 000	11	395	6	147	-	-	5	22	5	9 304
50 000 – 100 000	18	1 329	10	589	-	-	10	88	8	6 874
100 000 – 500 000	38	8 074	26	5 117	-	-	26	768	12	7 652
500 000 – 1 Mill.	7	5 321	5	3 476	-	-	5	521	2	.
1 Mill. – 5 Mill.	3	5 675	3	5 429	-	-	3	814	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	120	21 112	63	14 847	-	-	61	2 227	43	56 705

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
noch davon: Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	1	.	-	-	1	.	-	-	1	.
-5 Mill. – -1 Mill.	5	.	-	-	5	.	-	-	5	.
-1 Mill. – -500 000	8	- 5 811	-	-	8	- 5 811	-	-	8	61 645
-500 000 – -100 000	42	- 9 120	-	-	42	- 9 120	-	-	42	67 849
-100 000 – -50 000	21	- 1 522	-	-	21	- 1 522	-	-	21	19 510
-50 000 – -25 000	20	- 734	-	-	20	- 734	-	-	20	11 898
-25 000 – -15 000	20	- 406	-	-	20	- 406	-	-	19	13 467
-15 000 – -10 000	9	- 109	-	-	9	- 109	-	-	9	725
-10 000 – -5 000	22	- 165	-	-	22	- 165	-	-	21	1 773
-5 000 – 0	63	- 95	-	-	63	- 95	-	-	63	2 010
Insgesamt	211	- 36 444	-	-	211	- 36 444	-	-	209	358 447
Gewinnfälle										
0 – 5 000	240	420	-	-	-	-	-	-	70	15 199
5 000 – 10 000	75	528	62	132	-	-	62	20	11	2 624
10 000 – 15 000	25	316	20	148	-	-	20	22	5	1 062
15 000 – 25 000	26	498	15	213	-	-	15	32	9	919
25 000 – 50 000	12	447	7	214	-	-	7	32	5	354
50 000 – 100 000	16	1 085	9	548	-	-	9	82	7	2 835
100 000 – 500 000	22	4 672	17	3 205	-	-	17	481	4	.
500 000 – 1 Mill.	4	.	2	.	-	-	2	.	2	.
1 Mill. – 5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	2	.	2	.	-	-	2	.	-	-
Insgesamt	422	46 988	134	42 259	-	-	134	6 339	113	27 060

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige (Sonstige <sup>2</sup> und Ausländische Rechtsformen)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	3	- 32 726	-	-	3	- 32 726	-	-	3	162 127
-5 Mill. – -1 Mill.	10	- 21 073	-	-	10	- 21 073	-	-	10	183 641
-1 Mill. – -500 000	23	- 16 783	-	-	23	- 16 783	-	-	23	166 707
-500 000 – -100 000	67	- 16 805	-	-	67	- 16 805	-	-	67	207 790
-100 000 – -50 000	34	- 2 473	-	-	34	- 2 473	-	-	31	27 299
-50 000 – -25 000	52	- 1 821	-	-	52	- 1 821	-	-	50	17 032
-25 000 – -15 000	47	- 911	-	-	47	- 911	-	-	45	5 347
-15 000 – -10 000	44	- 530	-	-	44	- 530	-	-	41	5 695
-10 000 – -5 000	103	- 737	-	-	103	- 737	-	-	98	7 812
-5 000 – 0	354	- 589	-	-	354	- 589	-	-	342	9 932
Insgesamt	737	- 94 447	-	-	737	- 94 447	-	-	710	793 383
Gewinnfälle										
0 – 5 000	1 229	1 478	32	39	1	.	29	6	234	153 761
5 000 – 10 000	344	2 218	201	445	-	-	200	67	45	1 643
10 000 – 15 000	85	987	66	416	-	-	63	62	14	1 463
15 000 – 25 000	89	1 697	62	855	-	-	59	128	25	9 780
25 000 – 50 000	87	3 022	67	1 855	-	-	67	278	15	19 405
50 000 – 100 000	36	2 461	23	1 273	-	-	23	191	13	10 775
100 000 – 500 000	53	12 229	43	8 805	-	-	43	1 319	10	7 717
500 000 – 1 Mill.	12	7 778	10	6 178	-	-	10	927	1	.
1 Mill. – 5 Mill.	14	29 325	14	25 024	-	-	14	3 743	1	.
5 Mill. und mehr	6	110 675	6	81 333	-	-	6	10 208	1	.
Insgesamt	1 955	171 869	524	126 223	1	.	514	16 929	359	214 267

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gegenstand der Nachweisung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen		Davon			
			Kapital- gesellschaften		übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte						
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	25 925	3 509 865	25 323	3 214 547	602	295 318
Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)	4	26	3	.	1	.
Körperschaftsteuer	23 479	1 652 744	22 995	1 547 305	484	105 439
Solidaritätszuschlag	22 418	95 007	21 966	87 783	452	7 224
anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	4 409	115 413	4 222	93 397	187	22 015
Gewerbesteuer	17 303	1 411 264	16 904	1 285 366	399	125 898
Sonstige Personensteuern (z. B. Vermögensteuer, Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer)	17	15 977	15	.	2	.
Nach § 10 Nr. 2 KStG nicht abzieh. Teil der Umsatzsteuer u. Vorsteuerbeträge	42	327	38	337	4	- 10
Ausländische Personensteuern i. S. d. § 10 Nr. 2 KStG	342	73 877	289	71 105	53	2 771
Nebenleistungen zu den Steuern (z. B. Säumnis- und Verspätungszuschläge, Zwangsgelder, Zinsen nach §§ 234 bis 237 AO, Nachzahlungszinsen nach § 233a AO, Zuschläge nach § 162 Abs. 4 AO, Gebühren nach §§ 89 und 178a AO)	3 894	35 312	3 798	32 223	96	3 089
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschl. des von der Körperschaft getragenen Steuerabzugs nach § 50a Abs. 1 Nr. 4 EStG und des Solidaritätszuschlags nach § 10 Nr. 4 KStG	441	9 970	276	7 522	165	2 448
Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 sowie §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO und § 10 Nr. 3 KStG	13 796	61 742	13 493	46 288	303	15 454
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	7 754	38 207	7 575	27 226	179	10 981
Mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte						
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	7 813	16 822	7 602	16 032	211	790
Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)	1	.	-	-	1	.
Körperschaftsteuer	3 994	- 11 720	3 899	- 11 566	95	- 154
Solidaritätszuschlag	2 625	- 437	2 563	- 439	62	2
anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	1 240	4 568	1 207	4 367	33	200
Gewerbesteuer	1 459	1 652	1 423	1 515	36	137
Sonstige Personensteuern (z. B. Vermögensteuer, Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer)	3	7	3	7	-	-
Nach § 10 Nr. 2 KStG nicht abzieh. Teil der Umsatzsteuer u. Vorsteuerbeträge	9	17	7	.	2	.
Ausländische Personensteuern i. S. d. § 10 Nr. 2 KStG	101	4 608	100	4 608	1	-
Nebenleistungen zu den Steuern (z. B. Säumnis- und Verspätungszuschläge, Zwangsgelder, Zinsen nach §§ 234 bis 237 AO, Nachzahlungszinsen nach § 233a AO, Zuschläge nach § 162 Abs. 4 AO, Gebühren nach §§ 89 und 178a AO)	1 289	1 266	1 262	1 257	27	9
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschl. des von der Körperschaft getragenen Steuerabzugs nach § 50a Abs. 1 Nr. 4 EStG und des Solidaritätszuschlags nach § 10 Nr. 4 KStG	133	1 803	89	1 663	44	140
Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 sowie §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO und § 10 Nr. 3 KStG	5 166	12 400	5 045	12 081	121	319
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	1 999	2 658	1 953	2 526	46	132

<sup>1</sup> Ohne Organgesellschaften.

**T 4**
**Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen<sup>1</sup> 2018 nach Rechtsformen**

Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen		darunter Kapitalgesellschaften		Alle übrigen Steuerpflichtigen	
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR
Feststellung Steuerliches Einlagekonto zum Schluss						
des Wirtschaftsjahres	7 552	35 811 988	6 636	31 876 459	916	3 935 529
durch Umwandlung von Rücklagen entstandenes Nennkapital (Sonderausweis)	365	553 101	361	550 693	4	2 407
Fortgeschriebener Endbetrag i. S. d. § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag EK 02	22	1 901 239	17	1 830 095	5	71 144
Endbetrag i. S. des § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag EK 02, wenn die Voraussetzungen nach § 34 Abs. 14 KStG nicht mehr vorliegen	-	-	-	-	-	-

**T 5**
**Gewinnausschüttungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen<sup>1</sup> 2018 nach Rechtsformen**

Art der Gewinnausschüttung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen		Davon			
			Kapitalgesellschaften		übrige Steuerpflichtige	
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR

**Gewinnausschüttungen/Leistungen**

Im Wirtschaftsjahr erfolgte Gewinnausschüttungen, die auf  
einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden  
Gewinnverteilungsbeschluss beruhen

Mehrabführungen, die ihre Ursache in vororganschaftlicher Zeit haben

Andere Gewinnausschüttungen und sonstige Leistungen

3 029	6 131 680	2 935	6 098 932	94	32 748
-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Ohne Organgesellschaften.

Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup> von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup>		Einkommen <sup>2</sup>			Festgesetzte Körperschaftsteuer <sup>3</sup>	
			insgesamt	darunter		positiv	negativ
				dem Organ- träger zuzu- rechnendes Einkommen	Ausgleichs- zahlungen des Organ- trägers an außenstehende Anteilseigner der Organgesell- schaften (§ 16 Satz 2 KStG)		
	Anzahl		1 000 EUR				
Insgesamt	1 429	10 500 976	10 500 976	10 445 489	33 017	8 323	-
darunter							
Nichtsteuerbelastete	1 379	9 979 983	9 979 983	9 979 983	0	-	-
Verlustfälle							
weniger als -5 Mill.	27	- 355 432	- 355 432	- 355 432	-	-	-
-5 Mill. – -1 Mill.	49	- 111 276	- 111 276	- 111 276	-	-	-
-1 Mill. – -500 000	36	- 26 563	- 26 563	- 26 566	3	1	-
-500 000 – -100 000	83	- 20 532	- 20 532	- 20 548	13	2	-
-100 000 – -50 000	35	- 2 479	- 2 479	- 2 483	3	1	-
-50 000 – -25 000	32	- 1 154	- 1 154	- 1 154	-	-	-
-25 000 – -15 000	27	- 527	- 527	- 527	0	-	-
-15 000 – -10 000	12	- 161	- 161	- 161	-	-	-
-10 000 – -5 000	17	- 124	- 124	- 124	-	-	-
-5 000 – 0	74	- 127	- 127	- 127	-	-	-
Zusammen	392	- 518 375	- 518 375	- 518 398	19	3	-
darunter							
Nichtsteuerbelastete	388	- 517 097	- 517 097	- 517 097	0	-	-
Gewinnfälle							
0	176	242	242	242	-	-	-
1 – 5 000	15	102	102	102	-	-	-
5 000 – 10 000	18	223	223	223	-	-	-
10 000 – 15 000	44	822	822	822	-	-	-
15 000 – 25 000	45	1 689	1 689	1 689	-	0	-
25 000 – 50 000	74	5 541	5 541	5 432	5	16	-
50 000 – 100 000	195	50 447	50 447	50 438	2	1	-
100 000 – 500 000	113	80 035	80 035	75 620	288	662	-
500 000 – 1 Mill.	180	415 644	415 644	413 269	328	356	-
1 Mill. – 5 Mill.	177	10 464 604	10 464 604	10 416 049	32 375	7 283	-
5 Mill. und mehr							
Zusammen	1 037	11 019 350	11 019 350	10 963 887	32 998	8 320	-
darunter							
Nichtsteuerbelastete	991	10 497 080	10 497 080	10 497 080	-	-	-

1 Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind. – 2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens. – 3 Nur das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.



Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	1	.	-	-	1	.	-	-	1	.
-5 Mill. – -1 Mill.	13	.	-	-	13	.	-	-	13	.
-1 Mill. – -500 000	12	- 8 437	-	-	12	- 8 437	-	-	12	36 261
-500 000 – -100 000	40	- 8 466	-	-	40	- 8 466	-	-	39	39 821
-100 000 – -50 000	17	- 1 178	-	-	17	- 1 178	-	-	17	13 357
-50 000 – -25 000	26	- 921	-	-	26	- 921	-	-	26	24 535
-25 000 – -15 000	14	- 259	-	-	14	- 259	-	-	12	819
-15 000 – -10 000	12	- 146	-	-	12	- 146	-	-	10	1 514
-10 000 – -5 000	16	- 117	-	-	16	- 117	-	-	14	635
-5 000 – 0	38	- 81	-	-	38	- 81	-	-	33	5 520
Zusammen	189	- 65 360	-	-	189	- 65 360	-	-	177	344 083
Gewinnfälle										
0	119	141	46	103	-	-	45	15	33	28 252
1 – 5 000	41	294	28	195	-	-	28	29	11	7 971
5 000 – 10 000	35	413	30	342	-	-	30	51	3	275
10 000 – 15 000	33	624	29	496	-	-	29	74	4	446
15 000 – 25 000	53	1 887	43	1 425	-	-	43	214	8	1 080
25 000 – 50 000	49	3 474	40	2 699	-	-	39	405	8	2 565
50 000 – 100 000	76	16 636	65	13 747	-	-	65	2 062	11	9 522
100 000 – 500 000	25	18 421	19	13 542	-	-	19	2 031	5	15 460
500 000 – 1 Mill.	24	45 862	24	40 328	-	-	24	6 049	2	67 497
1 Mill. – 5 Mill.	12	297 529	12	285 381	-	-	12	42 413	2	37 243
5 Mill. und mehr										
Zusammen	467	385 281	336	358 258	-	-	334	53 344	87	170 312

1 Ohne Organgesellschaften.

Code	Wirtschaftszweige	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup>		Zu versteuerndes Einkommen <sup>2</sup>		Festgesetzte Körperschaft- steuer <sup>3</sup>	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres
				positiv	negativ	positiv	
		Fälle	1 000 EUR				
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	292	1 577	8 684	- 7 827	1 302	27 654
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	83	17 609	17 213	- 1 485	2 582	18 468
C	Verarbeitendes Gewerbe	5 479	5 005 402	5 242 000	- 380 377	773 818	1 952 467
D	Energieversorgung	854	140 834	142 324	- 19 116	21 328	361 237
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	441	30 392	56 735	- 36 304	8 510	308 014
F	Baugewerbe	5 620	606 127	635 320	- 88 242	95 221	596 716
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	8 739	923 152	1 032 622	- 178 168	154 611	1 051 325
H	Verkehr und Lagerei	1 423	126 842	151 369	- 40 594	22 705	560 584
I	Gastgewerbe	1 846	17 820	35 140	- 30 636	5 271	238 934
J	Information und Kommunikation	2 752	497 357	520 420	- 63 273	77 996	463 882
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 364	1 343 405	1 473 593	- 203 823	218 144	891 345
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3 937	152 962	233 617	- 128 790	35 251	1 315 606
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	9 946	1 938 516	1 851 025	- 177 599	272 076	905 321
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2 662	144 855	167 637	- 39 340	24 969	236 517
P	Erziehung und Unterricht	350	8 687	14 160	- 7 414	2 124	56 370
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	704	17 449	57 496	- 45 768	8 624	291 853
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	926	- 15 666	35 297	- 55 090	5 294	1 070 632
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1 838	8 107	55 886	- 54 883	8 330	530 552
A-S	Insgesamt	51 256	10 965 427	11 730 538	-1 558 731	1 738 157	10 877 478

1 Ohne Organgesellschaften. – 2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens. – 3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

Verwaltungsbezirk	Körperschaften; Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					Darunter: Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)				
	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup>		zu versteuerndes Einkommen <sup>2</sup>		Festgesetzte Körperschaft- steuer <sup>3</sup>	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup>		zu versteuerndes Einkommen <sup>2</sup>		Festgesetzte Körperschaft- steuer <sup>3</sup>
			positiv	negativ	positiv			positiv	negativ	positiv
	Stpfl.	1 000 EUR				Stpfl.	1 000 EUR			
Insgesamt										
Kreisfreie Städte										
Frankenthal (Pfalz), St.	472	36 641	75 167	- 45 483	11 057	450	36 908	75 142	- 45 141	11 053
Kaiserslautern, St.	1 454	167 906	229 153	- 71 528	34 306	1 348	147 202	195 851	- 58 109	29 324
Koblenz, St.	1 858	789 954	845 935	- 125 485	115 753	1 772	675 537	741 651	- 105 970	102 112
Landau i. d. Pfalz, St.	688	264 734	284 115	- 22 078	42 554	658	237 631	256 948	- 21 896	38 541
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 654	1 752 444	1 788 493	- 69 895	268 195	1 511	1 729 956	1 773 664	- 69 508	265 971
Mainz, St.	4 205	914 886	772 426	- 140 802	112 822	4 006	795 309	623 026	- 108 560	90 728
Neustadt a. d. Weinstr., St.	835	84 437	88 228	- 12 732	13 227	783	83 297	85 443	- 10 642	12 810
Pirmasens, St.	720	71 188	85 798	- 19 523	12 794	683	54 447	64 749	- 15 144	9 667
Speyer, St.	779	175 001	190 607	- 25 782	28 690	702	124 734	139 465	- 24 663	20 978
Trier, St.	1 577	286 256	301 297	- 34 402	45 121	1 470	238 499	253 541	- 31 251	38 030
Worms, St.	1 125	198 678	236 723	- 49 518	35 489	1 082	182 331	220 079	- 48 722	32 999
Zweibrücken, St.	419	61 048	65 962	- 9 501	9 858	378	59 915	63 199	- 7 802	9 443
Landkreise										
Ahrweiler	1 791	124 042	214 631	- 105 966	32 096	1 667	85 726	175 572	- 104 096	26 237
Altenkirchen (Ww.)	1 476	145 349	169 421	- 43 394	25 410	1 413	139 427	163 486	- 42 250	24 520
Alzey-Worms	1 480	133 954	150 873	- 27 668	22 548	1 378	91 711	105 094	- 23 587	15 738
Bad Dürkheim	1 581	65 362	110 433	- 58 267	16 557	1 483	37 602	77 474	- 52 455	11 620
Bad Kreuznach	1 765	187 704	210 218	- 43 399	31 586	1 657	132 216	154 344	- 42 009	23 205
Bernkastel-Wittlich	1 428	109 970	133 733	- 32 128	20 029	1 219	90 474	108 711	- 25 648	16 275
Birkenfeld	1 094	9 285	67 237	- 68 980	9 889	985	1 112	56 020	- 65 635	8 206
Cochem-Zell	724	46 168	76 195	- 34 046	11 419	632	42 626	73 149	- 33 176	10 962
Donnersbergkreis	690	64 077	70 710	- 14 795	10 578	622	57 441	60 380	- 10 652	9 028
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 311	272 516	281 219	- 18 897	42 099	1 064	254 760	260 959	- 15 385	39 066
Germersheim	1 276	146 091	153 553	- 18 248	22 990	1 134	135 134	140 595	- 15 458	21 086
Kaiserslautern	1 000	50 952	63 659	- 22 903	9 548	929	49 537	60 857	- 20 202	9 127
Kusel	520	37 435	39 106	- 4 812	5 860	414	16 547	17 905	- 4 136	2 680
Mainz-Bingen	2 690	2 733 116	2 760 131	- 63 977	411 180	2 566	2 733 725	2 755 409	- 56 416	410 472
Mayen-Koblenz	2 739	294 155	326 263	- 53 863	47 282	2 575	267 023	296 691	- 50 710	42 846
Neuwied	2 605	305 988	391 528	- 103 524	57 691	2 431	272 630	357 802	- 102 535	52 652
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 373	131 758	159 170	- 40 466	23 871	1 269	102 535	129 348	- 39 077	19 402
Rhein-Lahn-Kreis	1 272	180 259	212 232	- 43 438	31 649	1 192	155 924	186 952	- 42 078	27 857
Rhein-Pfalz-Kreis	1 598	118 869	126 151	- 17 248	18 883	1 461	100 230	106 926	- 16 377	16 011
Südliche Weinstraße	1 202	135 083	142 190	- 15 869	21 130	1 099	126 502	133 702	- 15 497	19 904
Südwestpfalz	877	35 001	41 858	- 17 622	6 271	815	34 830	41 296	- 16 922	6 187
Trier-Saarburg	1 300	82 388	89 711	- 17 539	13 440	1 209	81 510	88 524	- 16 289	13 262
Vulkaneifel	709	82 414	76 005	- 6 237	11 329	628	76 512	70 708	- 5 861	10 534
Westerwaldkreis	2 969	670 317	700 408	- 58 717	104 956	2 865	614 084	643 292	- 56 602	96 389
Rheinland-Pfalz	51 256	10 965 427	11 730 538	-1 558 731	1 738 157	47 550	10 065 584	10 757 955	-1 420 461	1 594 927
Kreisfreie Städte	15 786	4 803 173	4 963 904	- 626 730	729 866	14 843	4 365 765	4 492 759	- 547 408	661 657
Landkreise	35 470	6 162 254	6 766 634	- 932 001	1 008 291	32 707	5 699 819	6 265 195	- 873 053	933 270

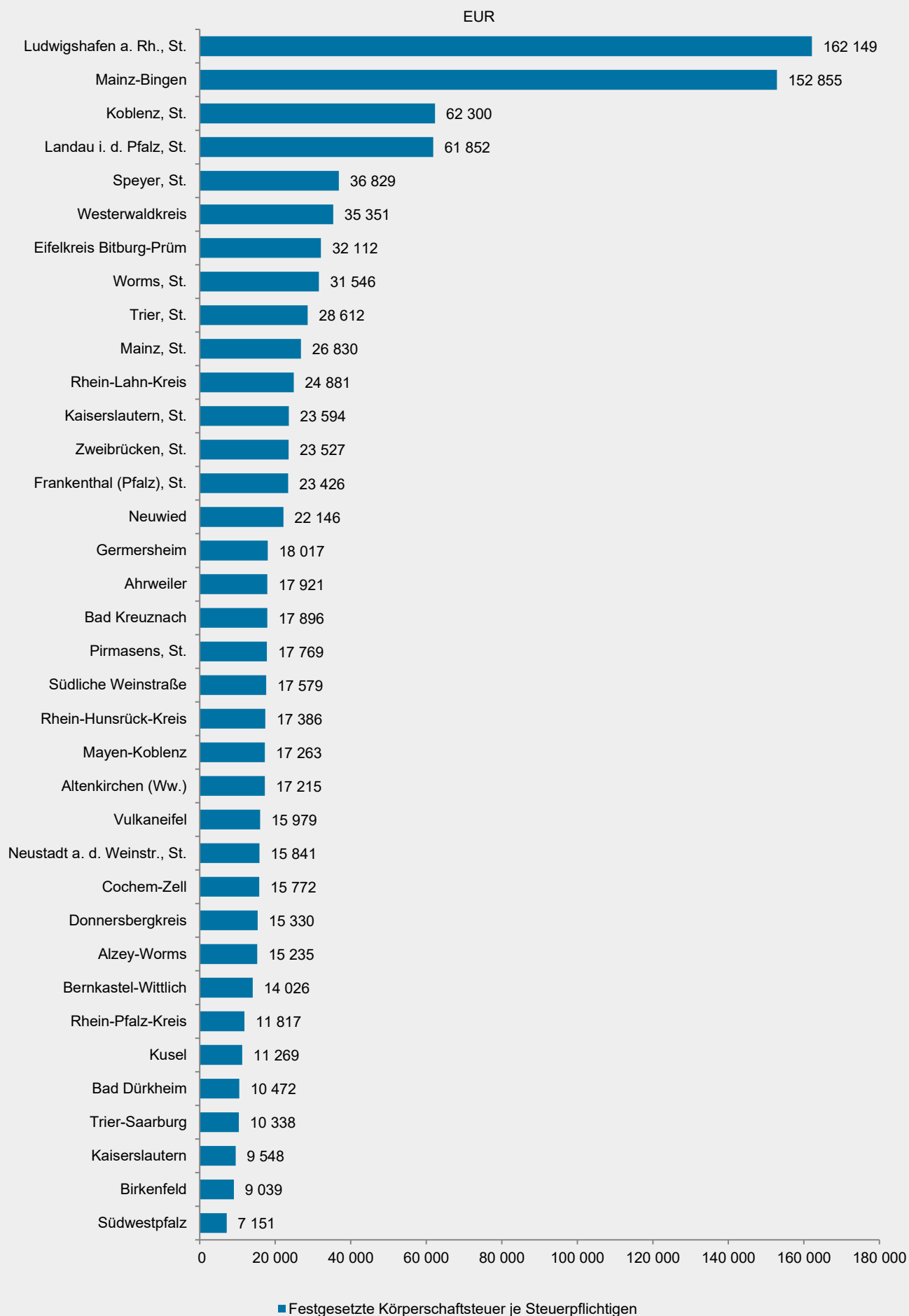
1 Ohne Organgesellschaften. / Organgesellschaften, einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind. – 2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens. – 3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

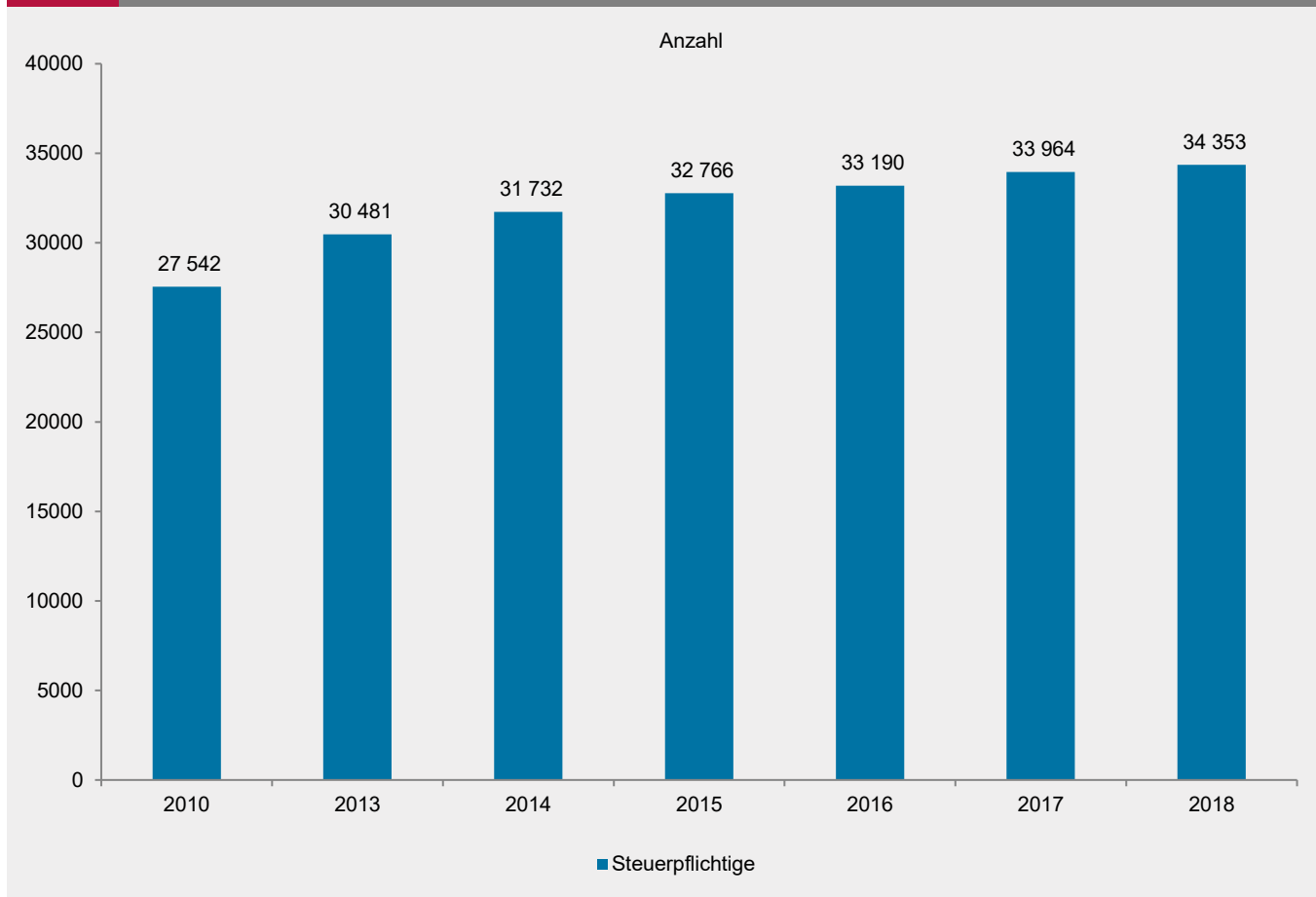
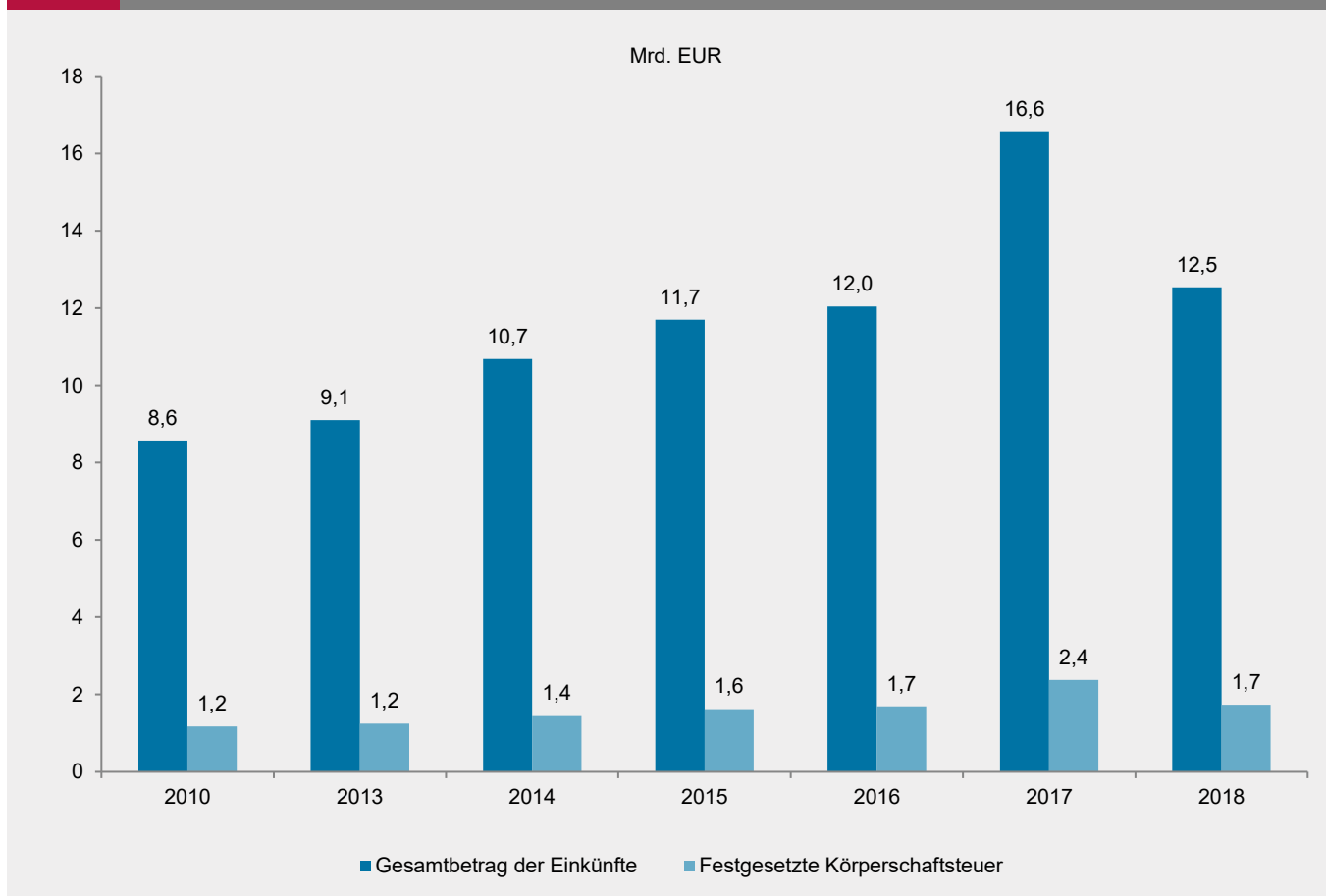
Verwaltungsbezirk	Körperschaften; Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					Darunter: Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)				
	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup>		zu versteuerndes Einkommen <sup>2</sup>		Festgesetzte Körperschaft- steuer <sup>3</sup>	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup>		zu versteuerndes Einkommen <sup>2</sup>		Festgesetzte Körperschaft- steuer <sup>3</sup>
			positiv	negativ				positiv	positiv	
	Stpfl.	1 000 EUR				Stpfl.	1 000 EUR			
Gewinnfälle										
Kreisfreie Städte										
Frankenthal (Pfalz), St.	319	83 397	75 061	-	11 041	301	83 323	75 036	-	11 037
Kaiserslautern, St.	951	239 434	229 153	-	34 306	877	205 311	195 851	-	29 324
Koblenz, St.	1 238	916 181	845 917	-	115 751	1 179	782 248	741 634	-	102 110
Landau i. d. Pfalz, St.	487	288 930	284 055	-	42 545	464	261 644	256 889	-	38 532
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 129	1 822 303	1 788 493	- 37	268 195	1 016	1 799 433	1 773 664	- 32	265 971
Mainz, St.	2 545	1 058 173	772 426	-	112 822	2 421	906 354	623 026	-	90 728
Neustadt a. d. Weinstr., St.	532	97 981	88 106	-	13 209	496	94 751	85 321	-	12 791
Pirmasens, St.	477	90 921	85 779	-	12 791	451	69 802	64 730	-	9 664
Speyer, St.	528	200 783	190 607	-	28 600	470	149 397	139 465	-	20 978
Trier, St.	1 086	320 659	301 297	-	45 121	1 015	269 750	253 541	-	38 030
Worms, St.	717	248 196	236 723	-	35 489	688	231 052	220 079	-	32 999
Zweibrücken, St.	262	70 550	65 962	-	9 858	240	67 717	63 199	-	9 443
Landkreise										
Ahrweiler	1 164	230 015	214 631	-	32 096	1 074	189 829	175 572	-	26 237
Altenkirchen (Ww.)	1 037	189 791	169 421	-	25 410	999	182 725	163 486	-	24 520
Alzey-Worms	923	162 478	150 870	-	22 548	856	116 154	105 091	-	15 738
Bad Dürkheim	1 055	125 232	110 105	-	16 507	983	91 660	77 145	-	11 571
Bad Kreuznach	1 197	231 346	210 218	-	31 586	1 121	174 467	154 344	-	23 205
Bernkastel-Wittlich	969	142 099	133 733	-	20 029	813	116 121	108 711	-	16 275
Birkenfeld	772	78 265	67 237	-	9 889	695	66 747	56 020	-	8 206
Cochem-Zell	533	80 560	76 195	-	11 419	458	76 148	73 149	-	10 962
Donnersbergkreis	461	78 872	70 710	-	10 578	411	68 093	60 380	-	9 028
Eifelkreis Bitburg-Prüm	921	291 413	281 219	-	42 099	717	270 145	260 959	-	39 066
Germersheim	883	164 340	153 553	-	22 990	767	150 593	140 595	-	21 086
Kaiserslautern	641	73 855	63 659	-	9 548	594	69 739	60 857	-	9 127
Kusel	339	42 247	39 106	-	5 860	265	20 683	17 905	-	2 680
Mainz-Bingen	1 714	2 797 092	2 760 131	-	411 180	1 636	2 790 141	2 755 409	-	410 472
Mayen-Koblenz	1 896	349 305	325 932	-	47 232	1 775	319 020	296 359	-	42 796
Neuwied	1 783	410 229	390 764	-	57 576	1 654	375 883	357 038	-	52 537
Rhein-Hunsrück-Kreis	977	172 224	159 170	-	23 871	899	141 612	129 348	-	19 402
Rhein-Lahn-Kreis	846	223 697	212 232	-	31 649	791	198 003	186 952	-	27 857
Rhein-Pfalz-Kreis	1 077	136 117	126 151	-	18 883	978	116 607	106 926	-	16 011
Südliche Weinstraße	812	150 951	142 190	-	21 130	731	141 999	133 702	-	19 904
Südwestpfalz	561	52 623	41 858	-	6 271	519	51 752	41 296	-	6 187
Trier-Saarburg	889	99 927	89 711	-	13 440	837	97 800	88 524	-	13 262
Vulkaneifel	509	90 340	75 937	-	11 319	444	84 062	70 640	-	10 524
Westerwaldkreis	2 123	729 034	700 408	-	104 956	2 041	670 687	643 292	-	96 389
Rheinland-Pfalz	34 353	12 539 558	11 728 719	- 37	1 737 794	31 676	11 501 450	10 756 135	- 32	1 594 654
Kreisfreie Städte	10 271	5 437 507	4 963 579	- 37	729 727	9 618	4 920 783	4 492 435	- 32	661 608
Landkreise	24 082	7 102 050	6 765 140	-	1 008 067	22 058	6 580 667	6 263 700	-	933 046

1 Ohne Organgesellschaften. / Organgesellschaften, einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind. – 2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens. – 3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

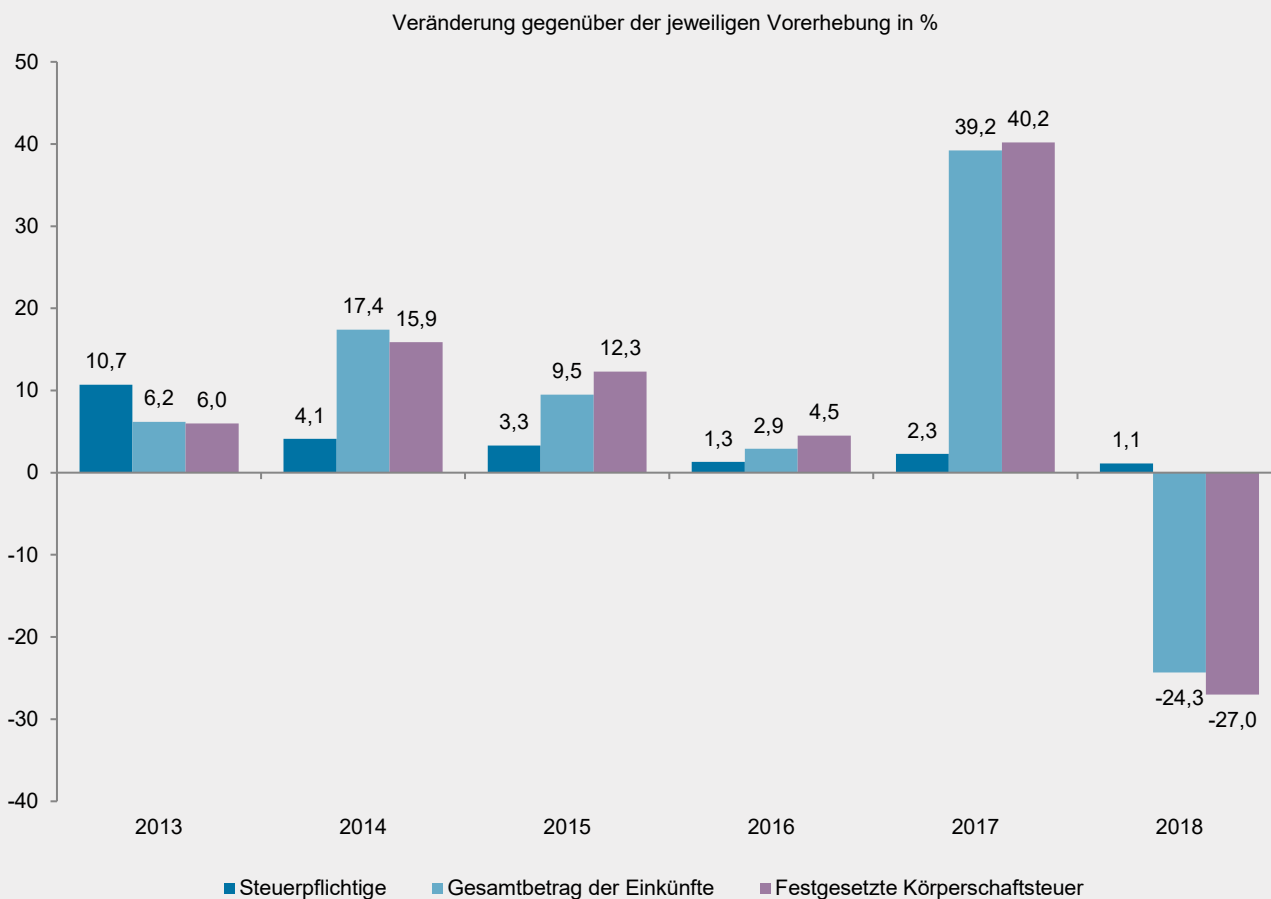
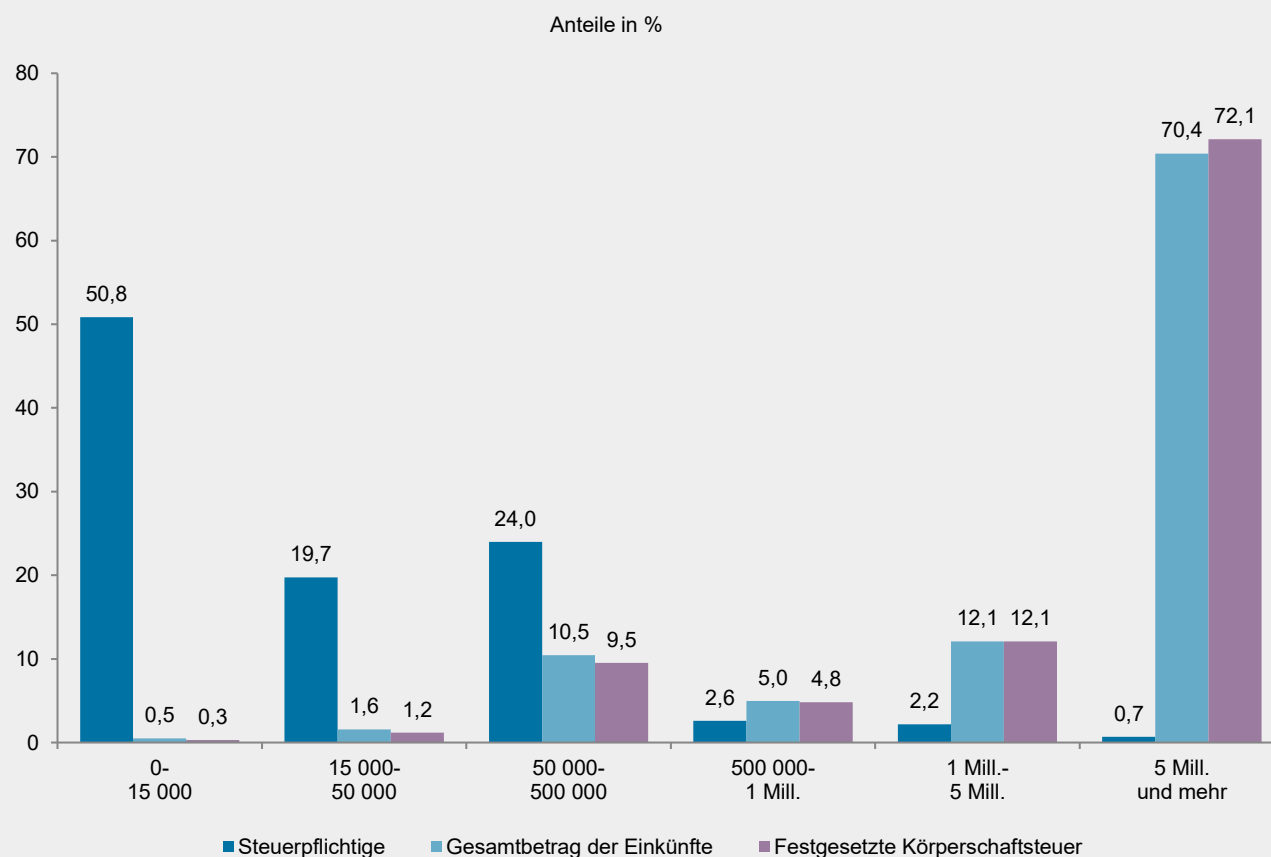
Verwaltungsbezirk	Körperschaften; Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					Darunter: Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)				
	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup>		zu versteuerndes Einkommen <sup>2</sup>		Festgesetzte Körperschaft- steuer <sup>3</sup>	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2</sup>		zu versteuerndes Einkommen <sup>2</sup>		Festgesetzte Körperschaft- steuer <sup>3</sup>
			positiv	negativ				positiv	positiv	
	Stpfl.	1 000 EUR				Stpfl.	1 000 EUR			
Verlustfälle										
Kreisfreie Städte										
Frankenthal (Pfalz), St.	153	- 46 756	106	- 45 483	16	149	- 46 415	106	- 45 141	16
Kaiserslautern, St.	503	- 71 528	-	- 71 528	-	471	- 58 109	-	- 58 109	-
Koblenz, St.	620	- 126 227	18	- 125 485	3	593	- 106 711	18	- 105 970	3
Landau i. d. Pfalz, St.	201	- 24 196	59	- 22 078	9	194	- 24 014	59	- 21 896	9
Ludwigshafen a. Rh., St.	525	- 69 859	-	- 69 858	-	495	- 69 477	-	- 69 476	-
Mainz, St.	1 660	- 143 287	-	- 140 802	-	1 585	- 111 045	-	- 108 560	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	303	- 13 544	122	- 12 732	18	287	- 11 453	122	- 10 642	18
Pirmasens, St.	243	- 19 733	19	- 19 523	3	232	- 15 354	19	- 15 144	3
Speyer, St.	251	- 25 782	-	- 25 782	90	232	- 24 663	-	- 24 663	-
Trier, St.	491	- 34 402	-	- 34 402	-	455	- 31 251	-	- 31 251	-
Worms, St.	408	- 49 518	-	- 49 518	-	394	- 48 722	-	- 48 722	-
Zweibrücken, St.	157	- 9 501	-	- 9 501	-	138	- 7 802	-	- 7 802	-
Landkreise										
Ahrweiler	627	- 105 973	-	- 105 966	-	593	- 104 103	-	- 104 096	-
Altenkirchen (Ww.)	439	- 44 441	-	- 43 394	-	414	- 43 297	-	- 42 250	-
Alzey-Worms	557	- 28 524	3	- 27 668	-	522	- 24 443	3	- 23 587	-
Bad Dürkheim	526	- 59 870	328	- 58 267	49	500	- 54 058	328	- 52 455	49
Bad Kreuznach	568	- 43 641	-	- 43 399	-	536	- 42 251	-	- 42 009	-
Bernkastel-Wittlich	459	- 32 128	-	- 32 128	-	406	- 25 648	-	- 25 648	-
Birkenfeld	322	- 68 980	-	- 68 980	-	290	- 65 635	-	- 65 635	-
Cochem-Zell	191	- 34 392	-	- 34 046	0	174	- 33 522	0	- 33 176	-
Donnersbergkreis	229	- 14 795	-	- 14 795	-	211	- 10 652	-	- 10 652	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	390	- 18 897	-	- 18 897	-	347	- 15 385	-	- 15 385	-
Germersheim	393	- 18 248	-	- 18 248	-	367	- 15 458	-	- 15 458	-
Kaiserslautern	359	- 22 903	-	- 22 903	-	335	- 20 202	-	- 20 202	-
Kusel	181	- 4 812	-	- 4 812	-	149	- 4 136	-	- 4 136	-
Mainz-Bingen	976	- 63 977	-	- 63 977	-	930	- 56 416	-	- 56 416	-
Mayen-Koblenz	843	- 55 150	332	- 53 863	50	800	- 51 997	332	- 50 710	50
Neuwied	822	- 104 241	764	- 103 524	115	777	- 103 253	764	- 102 535	115
Rhein-Hunsrück-Kreis	396	- 40 466	-	- 40 466	-	370	- 39 077	-	- 39 077	-
Rhein-Lahn-Kreis	426	- 43 438	-	- 43 438	-	401	- 42 078	-	- 42 078	-
Rhein-Pfalz-Kreis	521	- 17 248	-	- 17 248	-	483	- 16 377	-	- 16 377	-
Südliche Weinstraße	390	- 15 869	-	- 15 869	-	368	- 15 497	-	- 15 497	-
Südwestpfalz	316	- 17 622	-	- 17 622	-	296	- 16 922	-	- 16 922	-
Trier-Saarburg	411	- 17 539	-	- 17 539	-	372	- 16 289	-	- 16 289	-
Vulkaneifel	200	- 7 926	68	- 6 237	10	184	- 7 550	68	- 5 861	10
Westerwaldkreis	846	- 58 717	-	- 58 717	-	824	- 56 602	-	- 56 602	-
Rheinland-Pfalz	16 903	-1 574 131	1 819	-1 558 694	363	15 874	-1 435 866	1 819	-1 420 429	273
Kreisfreie Städte	5 515	- 634 334	325	- 626 693	139	5 225	- 555 018	325	- 547 376	49
Landkreise	11 388	- 939 796	1 495	- 932 001	224	10 649	- 880 848	1 495	- 873 053	224

1 Ohne Organgesellschaften. / Organgesellschaften, einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind. – 2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens. – 3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.



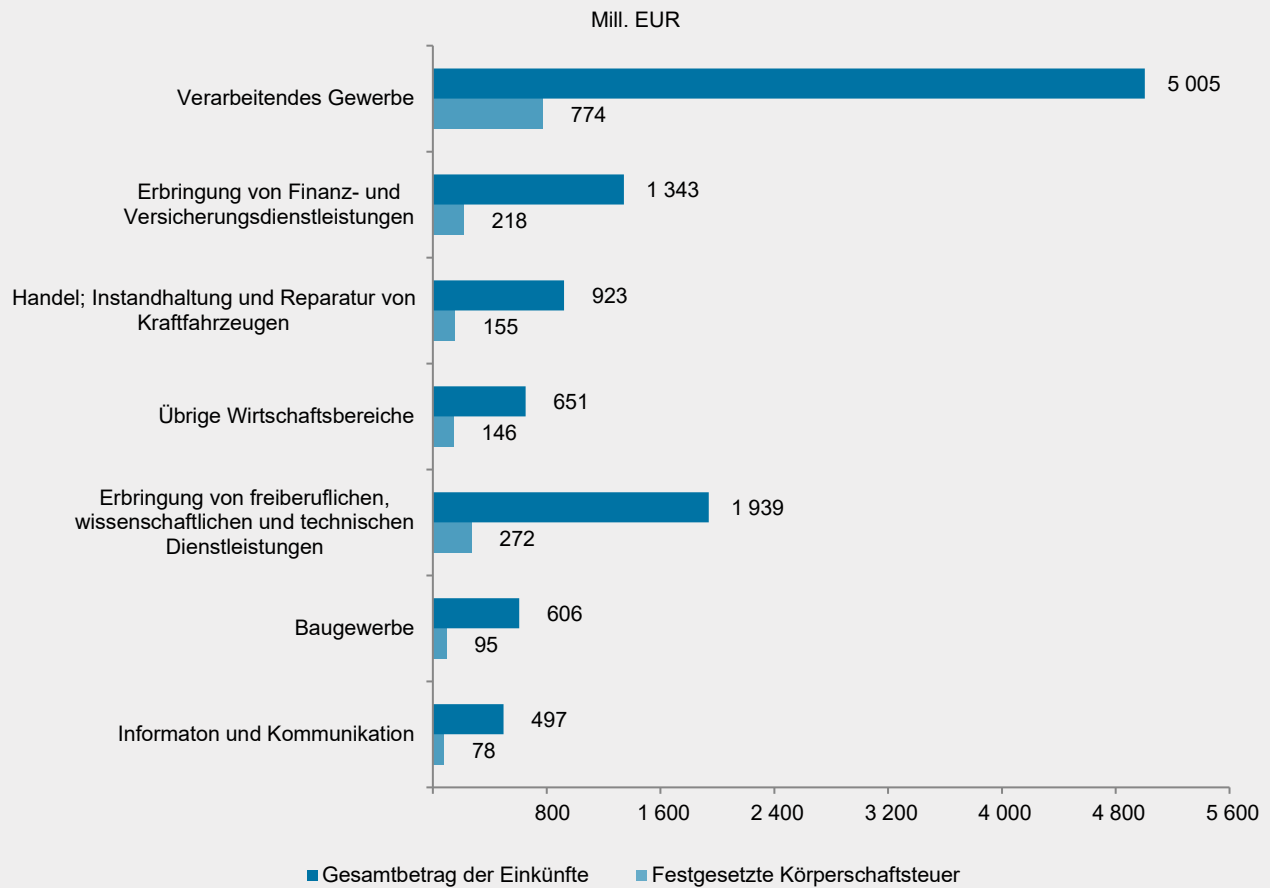
**G 2**
**Anzahl der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2010 - 2018 (Gewinnfälle)**

**G 3**
**Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010–2018 (Gewinnfälle)**




**G 4**
**Steuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2013-2018**

**G 5**
**Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 (Gewinnfälle)**


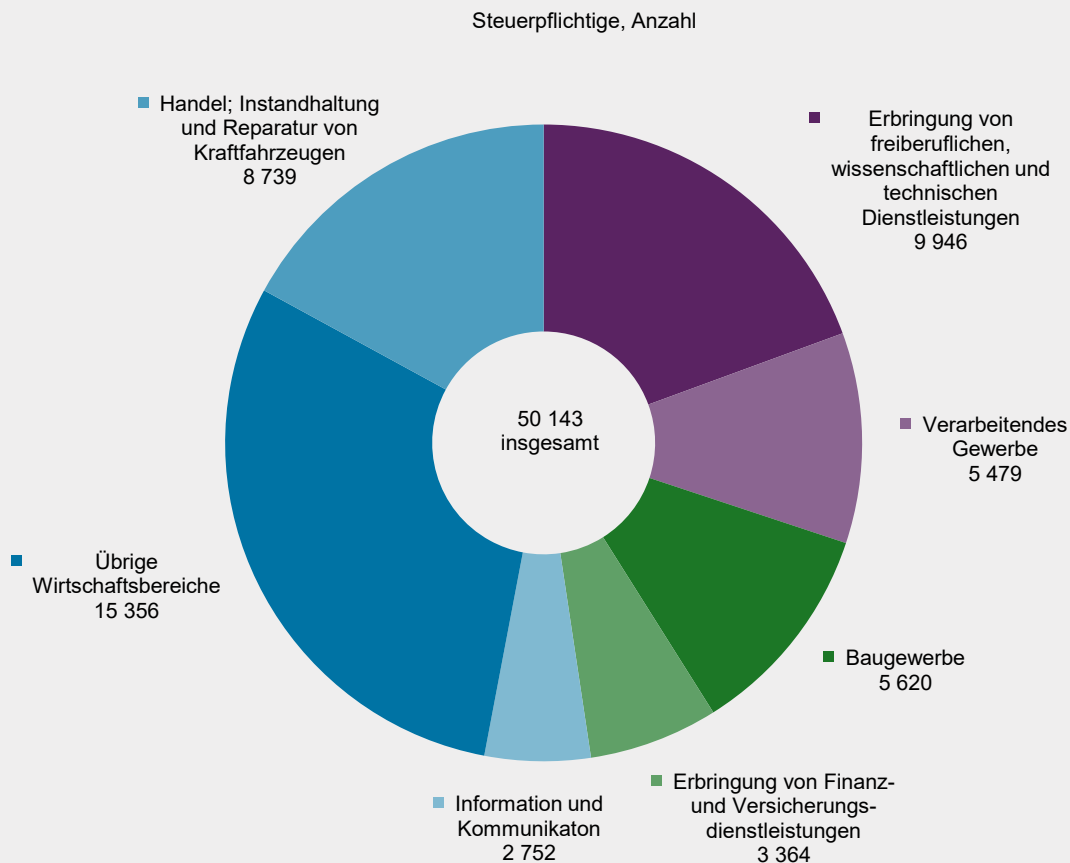
G 6

## Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2018 bei unbeschränkter Steuerpflicht nach Wirtschaftsabschnitten

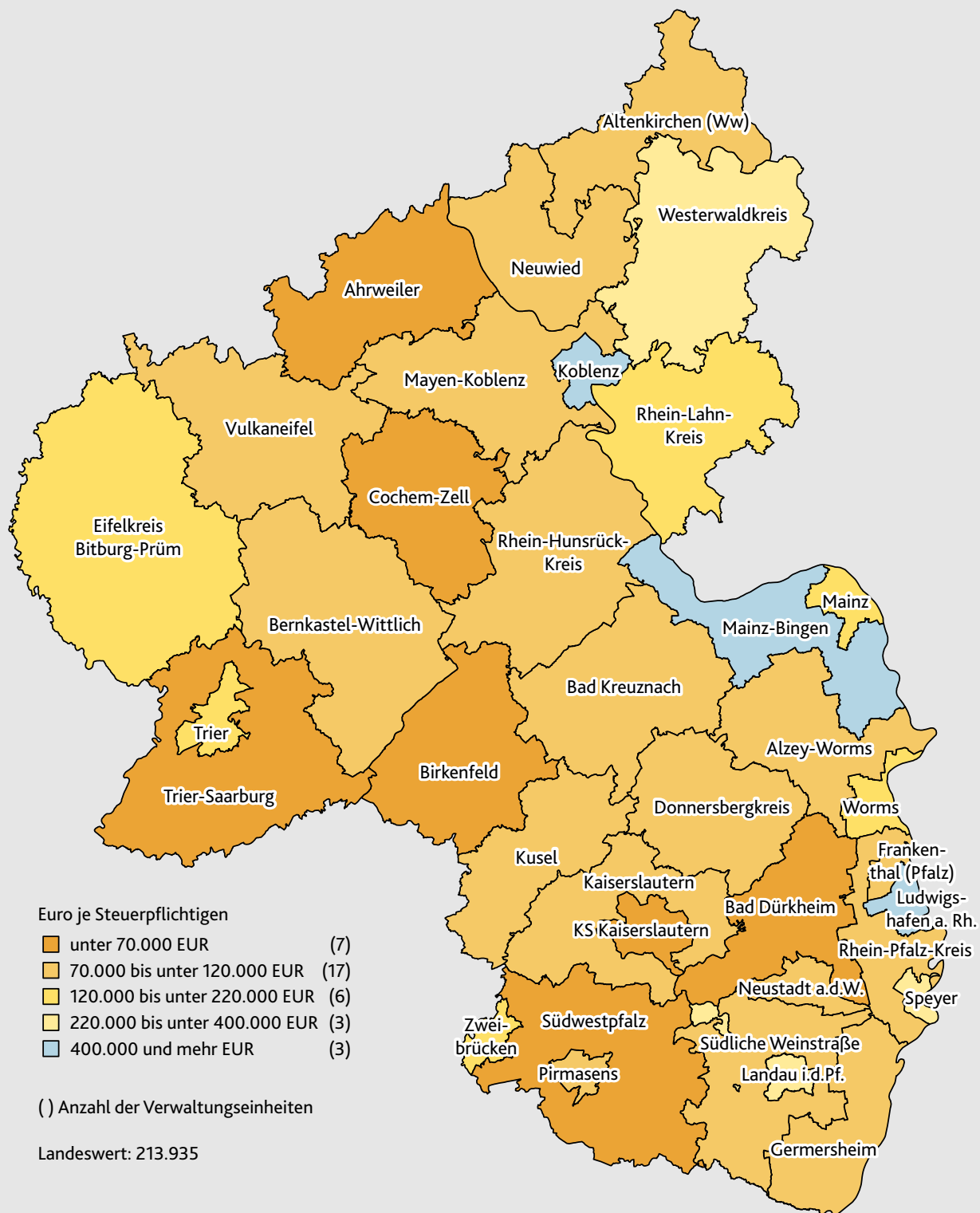


G 7

## Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2018 nach Wirtschaftsabschnitten



K1 Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte der unbeschränkt  
Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Verwaltungsbezirken



## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.